

Buch des Monats Januar 2012

Fabrizio Silei – Maurizio A.C. Quarello

Der Bus von Rosa Parks

Durch die vielen großen, ganzseitigen und teilweise auch über beide Seiten übergreifenden Bildern wird das Interesse des Lesers sofort gefesselt..

Die Geschichte handelt von einer farbigen Frau Rosa Parks, die 1955 in den Südstaaten der USA lebt. Sie wagt es, sich auf einen der für die Weißen reservierten Sitzplätze zu setzen und wird deswegen verhaftet. Ein junger Farbiger, der den Vorfall im Bus miterlebt hat, aber sich nicht traut, der Frau beizustehen, fährt viele Jahrzehnte später mit seinem Enkel Ben ins Henry-Ford-Museum nach Detroit, wo der Originalbus gezeigt wird, Hier erzählt er Ben die Geschichte von Rosa Parks und wie ihr Beispiel schließlich die vielen unter der Diskriminierung leidenden Farbigen dazu bewegt, einen Boykott gegen die Busgesellschaft zu wagen. Nach einem Jahr lenkt die Busgesellschaft ein und die Trennung zwischen Schwarz und Weiß in den Bussen wird aufgehoben.

Der Großvater entschuldigt sich bei Ben dafür, dass nicht er es war, der sich tapfer und mutig wie Rosa Parks für die Gleichbehandlung von Menschen mit unterschiedlicher Hautfarbe eingesetzt hat.

„Der Platz, auf dem du sitzt, ist der Platz, auf dem Rosa an jenem Tag saß. Der, auf dem ich sitze, war meiner. Es ist der Platz, von dem ich aufgestanden bin, weil ich mich nicht getraut habe Nein zu sagen. Schau dir die Fotos von ihr an. Ich möchte, dass du verstehst, wie viel wir ihr zu verdanken haben. Von deinem Großvater gibt es hier kein Foto: er hatte nämlich Angst, auch um sie.

An diesem Tag hat ein Omnibus Geschichte geschrieben. Und obgleich ich in dem Bus saß, habe ich ihn eigentlich verpasst. Denn ich habe an der Geschichte keinen Anteil gehabt. Ja, ich habe Rosa einsteigen sehen und sogar noch versucht, sie von ihrem Widerstand abzubringen. Wir glaubten, sie sei verrückt, aber in Wahrheit waren wir die Verrückten. Wir waren es gewöhnt uns zu ducken und immer Ja zu sagen.“

Deshalb habe ich dich heute hierher gebracht. Ich möchte, dass du weißt, dass es immer einen Bus gibt, der durch das Leben eines jeden von uns fährt.“

Dieses Buch, das mit einem Geleitwort von Amnesty International versehen ist, können schon Kinder ab 8 Jahren verstehen. Es spricht Jungen und Mädchen gleichermaßen an.

**Fabrizio Silei
Maurizio A.C. Quarello**

**Der Bus von Rosa Parks
Verlagshaus Jacobi und Stuart 2011
14,95 €**